

Die Pandemielage sorgt dafür, dass der Tourismus auch in unserer Saalestadt gerade eine schwere Zeit durchmacht. Betroffen ist davon auch der Wassertourismus. Die Reeder an der Saale generieren derzeit kaum Einnahmen, müssen dennoch Gebühren an das Wasser- und Schifffahrtsamt ableisten.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Inwieweit ist der Stadtverwaltung dieses Thema bekannt?
2. Inwieweit wird im Rahmen von Gesprächen zwischen Verwaltung, Stadtmarketing und Wirtschaft das Thema Wassertourismus und seine Zukunft nach der Pandemie bearbeitet?
3. Welche Entlastungsmöglichkeiten für die Reeder sieht die Stadtverwaltung?

gez. Eric Eigendorf
Fraktionsvorsitzender
SPD-Fraktion Halle Stadt (Saale)